

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

248 (11.9.1890) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 248. Zweites Blatt. Donnerstag den 11. September

1890.

## Bekanntmachung.

Postanweisungen nach Britisch-Betschuanaland.

Von jetzt ab sind nach Britisch-Betschuanaland Postanweisungen bis zum Betrage von 10 Pfund Sterling zulässig. Ueber die näheren Bedingungen ertheilen die Postanstalten Auskunft.  
Berlin W., 29. August 1890. Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.  
von Stephan.

## Bekanntmachung.

Die Eintrittskarten in die Synagoge für die Feiertage können von Freitag den 12. September ab bei Castellan Hirsch in Empfang genommen werden.  
Der Synagogenrath.

## Lehrinstitut Dr. phil. H. Arnoldt.

Beginn des neuen Schuljahrs am 13. September. Anmeldungen werden entgegen genommen und jede gewünschte Auskunft wird ertheilt: Sophienstraße 55, eine Treppe hoch.

## Rothwein (Bordeaux) - Versteigerung.

Freitag den 12. September d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Bad. Zollkeller - Kreuzstraße - gegen baare Zahlung ca. 1000 Liter hochfeiner französischer Bordeaux-Wein in kleinen Gebinden

versteigert, wozu Liebhaber höflichst einlartet

B. Kossmann, Auctionator.

2.1.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 12. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 54 hier im Vollstreckungs-

wege gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

3 Sophas, 1 Spiegel, 3 Waschtische, 3 Nachttische, 4 Betten, 1 Portièr, eine Parthie Teller, Messer und Gabeln, 2 Regulatoure, verschied. Wirthschaftliche und Stühle, 2 Kommoden, 2 Schränke, 1 Waage, Bilder, Teppiche, 1 Geige, 1 Bier- und 1 Weinservice, mehrere Blumenvasen, Vorhänge, 2 Huiliers, verschiedene Weinflaschen, 1 Kaffeebrett mit Tassen und Tellern, 1 Bierpressen mit Zugehör, 1 Büffel, eine Parthie Bier- und Weingläser, 1 Klavier und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 8. September 1890.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 6 (nächst der Herrenstraße) ist im 2. Stock eine neuhergerichtete, schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern (3 mit besonderem Eingang), Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Bürgerstraße 21 ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Friedenstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten.

\* Herrenstraße 42 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an 1 oder 2 Personen sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

\* 2.1. Kaiser-Allee 105, in schöner, freier Lage, ist per 23. Oktober die Parterrewohnung von 4 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, reichlichem Zugehör eventuell mit Garten um jährlich 40 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Lessingstraße 33 ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitentages.

\* Lessingstraße 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

5.1. Luisestraße 64 sind einige Wohnungen von 2-3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

\* Marienstraße 34 ist eine Mansardenwohnung mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein Kraut- und Rübenhobel billig zu verkaufen.

3.1. Scheffelstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör, per sofort oder auf 23. Oktober a. e. zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres im 4. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansardenzimmern, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Sophienstraße 16 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche etc. im Seitenbau per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* 6.1. Stephanienstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör, zu vermieten. Näheres im Stock.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr. Zu erfragen bei Frau G. Voos Wittwe.

\* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 7 im Laden.

In schönster, freier Lage der Beierheimer Allee sind auf 23. Oktober der 2. und 3. Stock mit je 6 großen Zimmern, Badecabinet und Küche mit Speiskammer zu vermieten. Jede Wohnung erhält eine große Gartenabtheilung zur Benützung. Die Wohnungen sind herrschaftlich ausgestattet, mit Balkon, Erker und Veranda, einschließlich 2 resp. 3 Kammern und Kellerabtheilungen. Waschküche im Hause und besondere Treppe und Abort für Diensthofen. Großer Trockenständer. Eventuell Stallung. Näheres Spitalstraße 48.

6.1. In meinem Neubau Degensfeldstraße 12 sind nachstehende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Veranda, Keller und Mansarde. Näheres bei Tischlermeister Fr. Kandler, Kasanenstraße 28, oder im Neubau, Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3-4 Uhr.

\* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, die eine im 5. Stock, die andere parterre, in den Hof gehend, sind an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 16, parterre.

\* 2.1. In schönster Lage der Gartenstraße ist eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen, freundlichen Zimmer, welches sich sehr gut abtheilen lässt, Küche und Keller, an eine alleinstehende Dame zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine freundliche Mansarde abzugeben. Näheres Hirschstraße 70 im 3. Stock.

## Nitterstraße 10

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

## Wohnung zu vermieten.

\* 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche ist Bezugs wegen sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Zähringerstraße 82

ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zum Preise von 200 Mark auf 23. Oktober zu vermieten.

## Laden mit Kontor.

Neue Kreuzstraße 24 ist ein großer Laden sofort zu vermieten. Auskunft wird ertheilt: Müppurrerstraße 52, parterre.

## Laden,

ein kleiner, mit anstoßendem Raum, ist sofort oder später zu vermieten. Preis jährlich 360 M. Erforderlichen Falls kann auch eine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 28 im 2. Seitenbau links. 3.3.

## Laden

Waldstraße 11 mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres Waldstraße 8 im 2. Stock.

## Laden auf der Kaiserstraße,

großer, mit zwei Schaufenstern, anstoßendem Kontor, ist mit oder ohne Wohnung per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft in der Conditorci Albert Neu. \*12.1.

## Laden mit Kontor

in der Adler- und Zähringerstraße beim Neubau Ecke der Adler- und Zähringerstraße auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten.

Näheres Müppurrerstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

## Laden mit Kabinet,

in bester Lage der Kaiserstraße, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden.

Spezerei- und Delikatessen-Geschäft in bester Geschäftslage ist auf Oktober zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1116 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10.7.

Ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche und Keller, sowie eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör sind per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

**Weggerei**

mit schöner Ladeneinrichtung etc. nebst Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Augartenstraße 49 im 2. Stock.

**Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.** Leopoldstraße 15 ist eine helle, große Werkstätte mit Magazin und Wohnung zusammen oder theilweise auf Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.3. Auf 23. Oktober wird in der Nähe des Hauptbahnhofes eine schön gelegene Wohnung von 5 Zimmern gesucht. Ein Zimmer mit 2 Fenstern, zu einem Bureau geeignet, soll besondern Eingang außerhalb des Glasabschlusses haben. Offerten sind Ruppurrerstraße 20 im 1. Stock abzugeben.

\*2.1. Eine hübsche, sogleich beziehbare Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Glasabschluß, nicht höher als 2. Stock, Sonnenseite, nahe dem Hoftheater und Café Bauer, wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.1. Ein einzelner Herr sucht auf sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 unmöblirten Zimmern in belebter Lage der Stadt. Adressen beliebe man unter Nr. 1318 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Wohnung- u. Werkstätte-Gesuch.**

\*3.2. Eine größere, geräumige Werkstätte mit Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör wird auf 23. Oktober d. J. gesucht. Näheres Karlstraße 69 b.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Grenzstraße 10a ist ein gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

\*2.2. Karlstraße 17 ist bei einer soliden, bürgerlichen Familie ein einfaches, aber schön möblirtes Zimmer, für einen Schüler oder bessern Arbeiter passend, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.2. Kaiserstraße 20 sind 2 schöne Mansarden zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Ebenfalls wird eine gebrauchte, gut erhaltene spanische Wand zu kaufen gesucht.

4.2. Viktoriastraße 14 ist ein schönes, unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\*3.2. Ein großes, unmöblirtes, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer ist vom 23. Oktober ab an eine ruhige Person billig zu vermieten. Näheres Westendstraße 23, parterre.

\*3.2. Adlerstraße 42 ist im 3. Stock nächst dem Bahnhof ein großes, gut möblirtes Zimmer ev. mit Pension an einen oder zwei bessere Herren oder Schüler sofort zu vermieten.

Zwei fein möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

3.3. Kaiserstraße 58 sind zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) eine Treppe hoch, mit Balkon, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Z**immer mit Alkov, nach der Straße gehend, gut möblirt, ist sofort billig zu vermieten: Spitalstraße 41 im 2. Stock.

**Ruppurrerstraße 44** ist ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stock, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit besondern Eingang, zu vermieten.

\*Durlacherstraße 7 ist ein kleines Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\*Nowack-Anlage 3 sind im 4. Stock zwei ineinandergehende, solid möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Pension sogleich oder auf den 15. d. M. zu vermieten.

Zwei Mansarden mit Betten und Kochofen sind einzeln oder zusammen an anständige Mädchen oder an eine Frau zu vermieten: Werderstraße 26, parterre.

3.3. Erbprinzenstraße 3 sind im 3. Stock 2 schöne Zimmer an einen Herrn oder eine Dame auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist an einen anständigen, bessern Herrn zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2, parterre.

Kaiserstraße 203 sind im 2. und 4. Stock sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) möblirt oder unmöblirt an einzelne Damen oder Herren sogleich oder auf 15. August event. auch später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

\*2.2. Herrenstraße 20 sind im 3. Stock zwei gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer mit einem oder 2 Betten zu vermieten. Das eine der Zimmer ist besonders groß und hell. Auch werden daselbst bessere Herren an einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch angenommen.

3.3. Waldstraße 42 ist ein schönes, großes, helles Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, unmöblirt an eine einzelne stille Person zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.1. Kurvenstraße 32 ist sogleich ein möblirtes Zimmer mit gutem Bett und besondern Eingang zu vermieten. Preis 10 Mark.

Ecke der Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Akademiestraße 18 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten.

Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Scheffelstraße 24 im 4. Stock links.

3.1. Zwei schöne und gut möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 71 (Eingang Leopoldstraße) im 2. Stock.

Ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen Herrn oder bessern Arbeiter sogleich oder auf 15. d. M. mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Akademiestraße 13 im 3. Stock des Vorderhauses.

Zwei schöne, ineinandergehende Zimmer, gut möblirt, sind sofort preiswürdig zu vermieten: Akademiestraße 73, zwei Treppen hoch.

Spitalstraße 43 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möblirtes Zimmer an einen soliden Mitbewohner zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern und besondern Eingang ist sofort oder auf 15. September zu vermieten: Luisenstraße 26 im 3. Stock links.

**Adlerstraße 8**

sind einige möblirte und unmöblirte Zimmer zu vermieten. 2.2.

**Mansardenkammer,** unmöblirt, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.5.

**Pension-Anerbieten.**

\*3.3. Zwei Schüler, welche eine Lehranstalt hier besuchen wollen, finden Pension bei Zusicherung guter und sorgfältiger Verpflegung: Kaiserstr. 211 im 3. Stock.

**Pension**

für junge Damen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, bei Frau Kassier Stephan Wittwe, Leopoldstraße 11 im 3. Stock. \*2.2.

**Pension-Anerbieten.**

\*Schützenstraße 28, parterre, ist bei guter Familie ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer mit Pension an einen Schüler oder soliden jungen Herrn sofort um annehmbaren Preis zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**

\*Amalienstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer mit vollständiger Pension sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Pension-Anerbieten.**

\*2.1. Eine junge Dame, welche eine hiesige Lehranstalt besucht, findet freundliche Aufnahme mit ganzer Pension. Näheres Hirschstraße 70 im 3. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\*In einer bürgerlichen Familie kann ein Knabe, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, gegen mäßiges Honorar freundliche Aufnahme finden. Familiäre Behandlung, gewissenhafte Beaufsichtigung sowie Nachhilfe in allen Fächern kann zugesichert werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Atelier zu vermieten.**

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

**Gut Walthalden Ettlingen.**

6.3. **Für Sommerfrische Zimmer mit und ohne Pension.**

**Kaiserstraße 177**

ist im 2. Stock eine helle, geräumige Werkstätte zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden, jeweils Vormittags.

**Magazinsräumlichkeiten zu vermieten.** Auf 23. Oktober sind größere Magazinsräumlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

**Ein geräumiges Magazin**

mit Oberlicht und Cementboden, event. ein solches mit Lagerplatz, hart am Güterbahnhof, ist per Oktober event. sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

**Bornhäuser'sche Bierkeller,**

Kriegstraße 134, ist miethfrei. Interessenten können das Nähere erfahren: Westendstraße 32 im Hinterhaus.

**Ein Stall mit Heuschuber**

für 4 Pferde (V. Alce), sowie ein gedeckter Lagerstopp für Holz etc. sind billig zu vermieten. Näheres im Baugeschäft A. Mees, Ruppurrerstraße 18.

**Stallung** für ein Pferd nebst Dur-

schenzimmer zu vermieten: Sophienstraße 3. \*3.2.

**Nemise,** geräumig und trocken, zum

Aufbewahren von Möbeln etc. geeignet, zu vermieten: Westendstraße 32 im Hinterhaus.

**Zimmer-Gesuche.**

\*2.2. Ein Student sucht sofort ein schönes Zimmer in der Stadt, womöglich mit ganzer Pension bei einer feinen Familie. Offerten unter Nr. 1293 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\*Zwischen Ritter- und Westendstraße sucht ein Herr auf 1. Oktober 1-2 möblirte Zimmer mit Pension (gut bürgerlicher Tisch) zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Es wird in der Stadt ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1313 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine Werkstätte,**

für eine Schlosserei geeignet, wird zu mieten oder eine gangbare Schlosserei zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1315 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Dienst-Anträge.**

3.2. Ein im Kochen und in den Arbeiten des Haushaltes erfahrenes Mädchen findet zum Ziel oder sofort Stellung bei **Rühle von Lilienstern,** Intendantur- und Waurath, Leopoldplatz 7 b.

2.2. Gesucht wird eine tüchtige, israelitische Person für Küche und Hausarbeit zu einer kleinen Familie in der Pfalz. Näheres zu erfragen: Ruppurrerstraße 2, parterre.

6.4. Ausgezeichnete Stellen finden sofort und auf's Ziel: Köchinnen für Herrschaften und Restaurants, gute bürgerliche und einfache Köchinnen, Zimmer-, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Kenz,** Adlerstraße 5 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sofort Stelle: Sophienstr. 72, "Zum großen Kurfürsten".

\*2.2. Ein Mädchen, welches häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen in Durlach, Kronenstraße 6 im Laden.

6.4. Ein geübtes, zuverlässiges Zimmermädchen, mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten vertraut, findet auf's Ziel sehr gute Stelle durch Frau Neuz, Adlerstraße 5 im 2. Stod.

6.4. Eine ganz perfekte Herrschaftsköchin findet nach auswärts sehr gute Stelle (Lohn 45-50 M. per Monat) durch Frau Neuz, Adlerstraße 5 im 2. Stod.

Ein Mädchen für Hausarbeit wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Michaeli Stelle: Amalienstraße 10.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Spitalstraße 52 im 2. Stod rechts.

3.1. Eine gute Köchin, welche mit Hilfe eines zweiten Mädchens die Hausarbeit besorgt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Bähringerstraße 60 a im 3. Stod.

Ein sauberes Mädchen, welches sich gerne häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stelle: Adlerstraße 9 im Rheinischen Hof.

Ein geübtes Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, schön waschen, bügeln und nähen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 160 im 2. Stod links.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Westendstr. 12, 3. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel eine Stelle: Kronensstraße 13 im 3. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeit sogleich oder auf Michaeli gesucht: Kaiser-Bassage 36 im 2. Stod links.

Ein fleißiges braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle: 225 Kaiserstraße 225, 2. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, findet auf's Ziel bei hohem Lohn dauernde Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden. Ebenfalls wird zu einer einzelnen Dame auf's Ziel ein braves Mädchen gesucht.

K. Kellnerinnen, Kellner, Büffetfräulein, Ladnerinnen, Zimmer- u. Küchenmädchen, sowie mehrere Köche und jüngere Hausburschen finden per sofort verdienstvolle Stellen durch das Haupt-Centralbureau von Th. Kiefer, Herrenstraße 40.

2.1. Ein solides, kräftiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Wilhelmstraße 16 im 1. Stod.

3.2. Ein fleißiges, starkes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet bei hohem Lohn auf's Ziel Stelle. Näheres Kriegerstraße 40 im 1. Stod (nicht im Laden).

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf's Ziel gesucht: Kronensstraße 15 im 3. Stod.

2.1. Ein anständiges, williges Dienstmädchen wird auf's Ziel gesucht. Zu melden zwischen 12 und 1 Uhr: Bürgerstraße 6 im 4. Stod.

Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Ettlingerstraße 11.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, in den häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht. Näheres Bähringerstraße 90 im 1. Stod.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit versteht, wird auf's Ziel gesucht. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 88, eine Treppe hoch links von 2-6 Uhr.

Dienst-Gesuche.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht baldigst Stellung bei einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, auch gerne Hausarbeit versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 70.

Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und sonstige Handarbeiten versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, längere Zeit bei Herrschaften gedient hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 24 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 9 im Rheinischen Hof. \*2.1.

Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln, etwas kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Alles Nähere bei Frau Kohlund, Birkel 20 im Seitenbau, parterre.

W.K. Ein junges, fleißiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

B. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen, sogleich oder auf Michaeli durch Frau Verdon Bürgerstraße 19. Dasselbst finden mehrere Mädchen, welche kochen können und Hausarbeit verstehen, gute Stellen.

18 000 - 20 000 Mark

werden auf gute II. Hypothek zu 5% ausgeliehen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.3. 4000 - 5000 Mark werden gegen doppelte gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler für sofort oder später auf ein neugebautes, gut rentirendes Haus in bester Lage aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1224 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

14 000 - 16 000 M. sucht ein pünktlicher Zinszahler zu 5% verzinslich auf ein feineres Haus zur Ablösung der II. Hypothek. Offerten unter Nr. 1305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neftkaufschillinge

in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets J. Brächle, Ruppertstraße 98.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Abtheilung für Stellenvermittlung.

3.2. Durch uns sind folgende Stellen zu besetzen und bitten wir um geeignete Offerte: 1. ein Verkäufer für ein Delicatessengeschäft; 2. ein vorzüglicher Detaillist für ein Delicatessengeschäft; 3. ein Commis für ein Papier- und Schreibmaterialien-geschäft; 4. ein Commis und Reisender für ein Wäsche-, Confections-, Weißwaaren- und Ausstattungs-geschäft; 5. ein Commis mit einigen Kenntnissen in der französischen und englischen Sprache und Stenographie per sofort.

Ein Buchbinder

findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei Ed. Breithaupt, Amalienstraße 18. \*2.2.

Anstreicher-Gesuch.

Zwei tüchtige Anstreicher können sofort eintreten: Fasanenstraße 28.

Glaser gesucht.

Ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter findet sofort dauernde Beschäftigung bei R. Wagner, Glasmeister, Herrenstraße 5.

Zum Eintreiben von Geldern

wird für Karlsruhe und Umgegend ein tüchtiger Mann gegen hohe Provision sofort gesucht. Offerten unter Chiffre H. D. 1123 an Haasenstein & Vogler A.G., Karlsruhe.

Verkäuferin-Gesuch.

\*2.2. Für ein Colonial- und Kurzwaarengeschäft auswärts wird eine gewandte Verkäuferin gesucht. Gest. Offerten unter Befügung der Zeugnisse und wenn möglich mit Photographie a. das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1285 erbeten.

Stellen Anträge.

2.1. Für ein feines Fleisch- und Wurstwaarengeschäft werden 2 tüchtige Verkäuferinnen gesucht. Solche, welche in dieser Branche schon thätig waren, werden bevorzugt. Offerten unter Nr. 1317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf's Ziel wird eine Kindergärtnerin oder ein besseres Kindermädchen gesucht. Näheres Leopoldstraße 44 im 2. Stod.

Ladnerin-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus guter Familie wird in ein kleines feines Detailgeschäft als Ladnerin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkäuferin-Gesuch.

Ich suche für mein Kurz- und Wollwaarengeschäft eine tüchtige Verkäuferin, Jeraelitin bevorzugt. \*2.2.

M. Kahn, Neustadt a. S.

Verkäuferin-Gesuch.

Suche für mein zweites Geschäft eine selbstständige, tüchtige Verkäuferin; solche in der Wollwaarenbranche Kundige erhalten den Vorzug. Stelle gut und dauernd. Eintritt kann sofort erfolgen.

L. P. Drescher, Kaiserstraße 193.

Jüngere Arbeiter

finden als Steinschleifer und Wärmorplattenarbeiter Sommers und Winter-Beschäftigung bei Rupp & Moeller, Durlacher Allee. 2.2.

Grdarbeiter,

30-40 Mann, finden sofort dauernde Beschäftigung bei der Kanalisierung hier. 3.3.

Cementwaarenfabrik A. Graf, Schardweg 21 (bei der Patronenfabrik).

Arbeiterinnen

und Mädchen, welche im Nähen (Hesten) bewandert sind, finden Stellung bei

Ed. Printz, Färberei, 33 Ettlingerstraße 33. 2.2.

Köchin gesucht,

eine tüchtige, brave, welche auch Hausarbeit übernimmt, zu kleiner Familie auf sofort. Ganzenbach 6a, Baden-Baden. 2.1.



Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.

Gesucht auf's Ziel:

ein jüngeres Mädchen für leichte Hausarbeit und ein tüchtiges Mädchen für die Küche. Näheres Amalienstraße 7, parterre. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten sowie etwas nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Rheinbahnstraße 38 im 2. Stod, neben dem Friedrichsplatz.

Eine einfache, gewandte Kellnerin findet sofort Stelle: Gasthaus zum Weinberg, Baldherrsstraße 49.

Kellnerin,

eine einfache, findet bei sofortigem Eintritt gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Eine gewandte Kellnerin kann sofort eintreten: Karlstraße 69.

Ein tüchtiges Spülmädchen

wird sofort gesucht: Alte Branerei Glasper, Kaiserstraße 57.

### Ein Hausmädchen

wird auf's Ziel gesucht: Ritterstraße 10. 2.2.

#### Kaufmännische Ausbildung

wird für einige Wochen sofort gesucht; auch wird daselbst ein Lehrling aus achtbarer Familie und mit guten Schulkenntnissen sofort oder per 1. Oktober gesucht. Anfangsgehalt wird gewährt. Offerten unter Nr. 1242 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen.

**L. J. Ettlinger,**  
Ede der Kaisers- und Kronenstraße 24.

In der lith. Anstalt der Chr. F. Müller'schen Hofbuchhandlung ist eine Lehrstelle offen. Erfordernisse für den Betr. sind gutes Schulabgangszeugniß, Vorkenntniß im Schönschreiben und Zeichnen. Näheres bei H. Dohmann, Ritterstraße 1.

### Lehrmädchen

zu sofortigem Eintritt gesucht.

**Wilh. Rupp.**

Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft, Kaiserstraße 135. 2.1.

### Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist eine Lehrstelle offen in der Weinhandlung **Fischer**, Steinstraße 29.

#### Stelle-Gesuch.

Ein junger und braver Bursche, 16 Jahre alt (Waife), welcher Lust hätte, Kellner zu werden, sucht Stelle in einem Gasthof oder Hotel. Der Eintritt könnte sofort stattfinden. Offerten unter Nr. 1316 an das Kontor des Tagblattes.

#### Ein Bautechniker,

praktisch und theoretisch, welcher selbstständig arbeiten kann, sucht als Bauführer oder auf einem Bureau alsbald Stellung. Näheres unter V. 1851 postlagernd Baden-Baden. \*3.1.

#### Als Verkäuferin,

gleichviel welcher Branche, sucht ein Fräulein auf 1. Oktober Stelle. Offerten bittet man zu senden an Fräulein Frieda Rothfuß in Badenweiler 6. Mühlheim (Schwarzwald).

### Das Stellenbureau

für Kellner, Köchinnen, Portiers, Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen u. Hausmädchen empfiehlt u. placirt.

**Ch. Philipp, Vermittlungsbureau,**  
Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

### Dienstpersonal 12.6.

für alle Branchen, jeden Berufs und Ranges, für bessere Privatherrschaften, Handlungsbüreau, Hotels, Restaurants u. empfiehlt und placirt seit 1871 **J. Müller, Bureau „Germania“,** Schützenstr. 4.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** sucht und findet auf's Michaelisziel passende Stellen durch Frau **Müllich**, Schloßplatz 3. \*2.2.

#### 2.2. Ein junger Mann!

mit guter Handschrift wünscht seine freien Stunden zu schriftlichen Arbeiten gegen mäßige Vergütung zu verwenden. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 1286 an das Kontor des Tagblattes richten.

#### Verloren.

\*3.2. Zwischen der Stephaniensstraße und Westendstraße wurde am Sonntag ein altdeutscher, mit Beilen und rothen Steinen besetzter Anhänger von einer Kette verloren. Wenn derselbe ein Andenken ist, bekommt der redliche Finder hohe Belohnung. Abzugeben Belfortstraße 14 im 2. Stock.

#### Verloren.

\* Ein braunes Loupet (Perücke) wurde am Sonntag den 31. August verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei **H. Gartner**, Friseur, Durlacherstraße 87.

### Haus-Verkauf.

4.4. In der Ritterstraße ist ein neuverbautes Haus, welches sich vorzüglich zu einer Bäckerei eignet, da sich in weiter Ferne keine solche befindet, zu verkaufen. Das Haus rentirt sich über 5% nach Abzug aller Lasten. Die Anzahlung darf klein sein und werden die übrigen Bedingungen günstig gestellt. Etwaige Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 1235 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Haus-Verkauf.

6.6. Ein Herrschaftshaus, elegant ausgestattet, in schönster Lage der Stadt, ist preiswürdig zu kaufen. Gest. Offerten sind unter Nr. 1162 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus-Verkauf.

3.1. Wegen Wegzug ist ein dreistöckiges Haus mit Mansarden, Einfahrt, Rückgebäude, 2 Kellern und großem Hof, für jeden Geschäftsmann passend, zu verkaufen; dasselbe wirft eine Miete von 2500 Mt. ab. Das Objekt ist in der Nähe des Hauptbahnhofs, Mitte der Stadt und ist gut erhalten. Preis 51000 Mt., Anzahlung 4-5000 Mt. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 1312 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Herrschaftshaus-Verkauf.

Ein elegant gebautes, feineres Haus in schönster Lage der Westendstraße mit Vor- und Hintergarten ist preiswürdig aus freier Hand zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 1301 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Baugewerk zu verkaufen.

\* Ein im besten Gange befindliches Baugewerk in sehr guter Lage hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mieggerhaus feil

in hiesiger Stadt, alte Kundenschaft, gut rentierend. Anzahlung 2000 Mark. Offerten von Liebhabern unter „Mieggerhaus“ Nr. 1247 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10.3.

### Bäckerei-Verkauf.

10.3. Gegen ganz kleine Anzahlung ist ein Bäckereihaus mit feiner Kundenschaft zu verkaufen. Reflektierende Käufer werden ersucht, ihre Adressen unter „Bäckerei-Verkauf“ Nr. 1248 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Mosterei.

3.3. Wegen Todesfall ist eine neu eingerichtete Mosterei zu verkaufen oder an einen tüchtigen Mann zu vermieten. Anzusehen Gartenstraße 2, Wacht am Rhein.

### Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelchränke, Galerien und Rosetten, Kasse- und Handkoffer, sowie ganze Aussteuerungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr**, Rübrienerstraße 25.

#### Zu verkaufen.

2.1. Zwei neue, noch ungebrauchte, eiserne Ovalefen werden preiswürdig abgegeben. Näheres Westendstraße 55, parterre.

Leopoldstraße 15 sind ein runder, weißer **Vorzellanofen** für Steinkohlenfeuerung, eine **Malerstaffelei** und eine ältere **Kommode** mit 3 Schubladen und Schubladenaussatz zu verkaufen. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

\* Belfortstraße 40 sind im 3. Stock rechts zwei gebrauchte **Seegrasmatrassen** sofort billig zu verkaufen.

### Herrenkleider,

neu und gebraucht, sind zu verkaufen: Leopoldstraße 44. \*3.2.

**Russische Treib-Weilchenpflanzen**, zwei- und dreijährige, mit starkem Knospenansatz, sind wegen Wegzug billigst abzugeben bei **Georg Romacker** in Magimiliansau. \*2.1.

#### Fässer-Verkauf.

\*2.1. Zwei gut erhaltene **Ovalfässer** von 600 und 700 Liter Gehalt, sowie **Wein** und **Koffinfässer** von 50 bis 200 Liter Gehalt sind billig zu haben bei **Fink**, Küfermeister, Karlstraße 26.



### Briefmarken-Lager,

Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Spitalstrasse 40.

Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. — Commissions-Verkauf.

### Gaslüster,

ein hochfeiner, beinahe noch neu, ist billig abzugeben: Durlacher Allee 12, parterre.

### Bade-Einrichtung.

2.1. Eine große Badewanne mit Cylindrofen u. wird zu kaufen gesucht. Gest. Anträge wollen im Bureau Kaiserstraße 9 abgegeben werden.

### Ein kleinerer, guter Herd

ist um billigen Preis zu verkaufen: Rüppurrerstraße 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

### Kauf-Gesuch.

Zu kaufen gesucht: 40-50 bereits gebrauchte **Ruten** von Lannenholz, ca. 80-120 cm lang, breit und hoch. Offerten wollen an das **Zahlmessier-Bureau** in Gottesau abgegeben werden. 1. Abtheilung des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

### Krankenfahrrstuhl

zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Stalleinrichtung.

2.1. Eine **Verdestalleinrichtung** mit eisernen Krippen und Rausen wird zu kaufen gesucht. Gest. Anträge wollen im Bureau Kaiserstraße 9 niedergelegt werden.

### Antauf gebrauchter Gegenstände

zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel u. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, altes Metall sowie alte Möbel und Betten z. blt **J. Wlaczinski**, Durlacherstraße 60. —

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Dwis**, Durlacherstraße 85.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt **Frau Rentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt **Frau Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 3 mal hierher.

### Wirthschafts-Verpachtung.

3.2. Auf's Oktoberquartal oder auch sofort ist eine gut gehende, neu eingerichtete **Wirthschaft** um den Preis von 800 Mark zu verpachten. Bierverbrauch 1 Hektoliter per Tag. Näheres ist bei Herrn **Schneckenburger**, Göthestraße 4 hier, zu erfragen.

### Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt Mitte Oktober. Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen 6.2.

### Georg Grosskopf,

Zähringerstraße 71, eine Treppe hoch (zwischen Bamm- und Ritterstraße).

### Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Oktober. Gest. Anmeldungen nehme ich täglich (ausgenommen Samstags), Namittags von 1-3 Uhr, in meinem Saale Kaiserstraße 170 entgegen.

**Ad. Uetz.**

### Gründlichen Zither-Unterricht

ertheilt  
**R. Sempf, Hofmusiker,**  
Dirigent des „Zitherklub Karlsruhe“,  
Viktoriastraße 21, parterre.  
NB. Betreffs Aufnahme im Zitherklub nimmt  
Beitrittserklärungen entgegen der Obige.

**Gründlicher Zitherunterricht**  
wird gegen mäßiges Honorar von einer tüchtigen  
Lehrerin ertheilt: Zirkel 26 im 2. Stock.

### F. Walter, Weinhandlung,

Douglasstraße 15.

Direkter Bezug nachstehender Dessert-  
weine in nur Prima-Qualität:

Sherry	per Flasche
Malaga	M. 2.—
Marsala	„ 2.—
Madeira	„ 2.80
Portwein	„ 2.50
Tokayer	„ 2.30

Obige Weine in Gebinden ab Zirkeller  
entsprechend billiger.

### Bordeaux-Weine, Spanische Weine, Cognac (fine Champagne)

garantirt rein und für Kranke ärztlich em-  
pfohlen, faß- und flaschenweise bei

**Karl Baumann,**  
Karlsruhe,  
Akademiestraße 20.

### Die Weingroßhandlung Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,

empfehlen  
anerkannt gute

### Tischweine

à 45, 50, 60, 65, 70 und 80 Pfg. per  
Liter in Fässchen oder geachteten Liter-  
flaschen von 20 Liter an.

Absolute Garantie ächter Naturweine.  
Proben gratis in's Haus.

Das Comptoir ist mit der Fern-  
sprechstelle Nr. 140 verbunden.

Empfehle unter Garantie der Reinheit:

- Niersteiner,
- Gelsenheimer,
- Deldesheimer,
- Rüdesheimer,
- „ Berg,
- Markobronner,
- Rauenthaler,
- Erlacher,
- Mosel Zelllinger,
- „ Blümchen.

**Hch. Dobmann jun.,**

6.3. Kaiserstraße 165.

### Malaga, Madera, Cherry, Portwein, Marsala

sowie verschiedene deutsche, französische  
u. griechische Weine empfiehlt stets billigt

**Fr. Malsch Sohn,**  
Lammstraße 5.

18.2.

### Malaga,

ärztlich empfohlen,  
direct importirt von dem Weinbergbesitzer  
**Franco de Pa Luque in Malaga,**

1/1 Flasche mit Glas M. 2.—,  
1/2 „ „ „ M. 1.20,  
braunen und weißen,  
empfehlen

### Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a  
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-  
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigen  
Zirkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend  
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren

A. Behrwe., Werberstraße 63,

Adw. Biedermann, Akademiestraße 18,

C. Carlein, Hirschstraße 29,

M. Claus Christ, Gottesauerstraße 13,

C. Deuble, Augartenstraße 24,

Hr. Effelsberg, Finkenheimerstraße 3,

Eisenmenger, Schillerstraße 12,

H. Enz, Karlstraße 12,

Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,

F. Gailing, Werberplatz 30,

S. Gäng, Katterstraße 43,

C. Gumbel, Marienstraße 43,

Gock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,

Carl Görner, Schützenstraße 90,

Frau Gösmann, Müppurrerstraße 88a,

W. Grimm Nachf., Kaiserstraße 19,

Frau Grissel Wwe., Waldstraße 89,

H. Gross Durlacherstraße 38,

Frau Großmüller, Augartenstraße 47,

H. Haagmann, Rheinstraße 27,

Hegmann's & Baumann's Filiale,  
Karlstraße 66 b,

H. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,

Hr. Hertle, Bähringerstraße 19,

J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-  
und Bahnhofsstraße,

H. Hirsch, Kreuzstraße 3,

H. Hofmann, Ecke der Luisen- und  
Wilhelmstraße,

H. Jule, Schürmerstraße 5,

H. Karcher, Schützenstraße 50,

J. Karrer, Hirschstraße 13,

Konrad Karrer, Müppurrerstraße 34,

Kemm, Kaufmann, Baldbornstraße 28,

Do. Ködner, Waldstraße 61,

W. Kupferfchmied, Leopoldstraße 11,

Frau Lamo, Kaiser-Aller 63,

W. Mark, Marienstraße 27,

Fried. Martzähler, Marienstraße 42,

Otto Mayer, Ecke der Schützen- und  
Wilhelmstraße,

H. Merkle, Kaiserstraße 160,

Herrn. Müsch, Lessingstraße 5,

Franz Neumaier, Göttestraße 1,

J. Neumaier, Schillerstraße 23,

Frau Neiß, Durlacher Allee 8,

C. Richter, Bähringerstraße 77, neben de  
Gautpost,

Frau Schmitt, Luisenstraße 52,

W. Scholl, Grenzstraße 9,

Carl Schollenberger, Belfortstraße 7,

C. Schuch, Schützenstraße 61,

Hr. Schweikert, Leopoldstraße 17,

Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesauer-  
und Kadnerstraße,

H. Steinmann, Werberstraße 42,

Georg Stefan, Waldstraße 77,

H. Stenzel, Sophienstraße 66,

C. Weit, Kreuzstraße 10,

J. Werrler, Zirkel 15,

Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,

H. Weigle, Blumenstraße 21,

C. Weill, Mühlburg, Rheinstraße,

C. Wiedenhilf, Gartenstraße 37,

Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der  
Kronenstraße,

Gust. Zenner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma  
„Julius Hoeck“.

### Königlich Ungar. Landes-Central-Musterkeller (Staatsinstitut).

Flaschenweine mit Schutzmarke.  
Prämiirt auf neun Ausstellungen.

Wer unzweifelhaft

### ächte Ungar-Weine

p. Pl. Incl.  
Herb. Ob.-Ungarweine von Mk. 1.20,  
Ungar. Rothweine „ 1.30,  
bis zu den feinsten Marken,  
trinken will. beziehe solche von der  
Hauptverkaufsstelle

**Julius Hoeck,** Weinhandlung,  
Karlsruhe in Baden,  
Kriegstraße 28 u. Kaiserstraße 102.  
Preislisten gratis und franco. 6.5.

### Kaffee.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in  
roben und stets frischgebrannten  
Kaffees in anerkannt nur reinschmecken-  
den Qualitäten

Die Herren Hoteliers mache ganz be-  
sonders auf einen hochfeinen

### Plantagen-Ceylon

aufmerksam.

### F. A. Geber,

Amalienstraße 14, Ecke der Bürgerstraße.

Frisch eingetroffen in bester Qualität.

1890 er

- Apfrikosen,
- Mirabellen,
- Melange,
- Himbeeren,
- Heineclauden,
- sowie Preiselbeeren

bei 3.3.

### Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

57 Ludwigsplatz 57.

### Zu Trinksuren

in jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-  
Badener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst,  
in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen  
alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der  
Influenza auftreten, als: Kehlkopf-, Brust- und  
Lungenaffectionen, Magen- u. Darmcatarrhe  
sowie gegen scrophulöse und gichtliche Leiden.  
Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hie-  
sigen Apotheken zu haben. Engros-Niederlage  
bei Herren Bahm & Bassler.

### Blaufelchen

zu billigstem Tagespreis empfiehlt

### Michael Hirsch.

### Neue holl. Voll-Häringe

per Stück 8 Pfennig

empfehlen 2.2.

### Max Scherer,

neue Kreuzstraße 35.

### Gothaer Cervelat's II.

### Wett-Würste,

die ersten weichen, sind eingetroffen und  
empfehlen

### L. Doerflinger,

2.1. Waldstraße 45.

**Neue Holländer Vollharinge,**  
prima marine Haringe,  
**Russ. Sardinen,**  
prima Belsardinen

empfehl 2.1.  
**K. Imle,** Schirmerstraße 5.

**Prima Holländer Sardellen,**  
abgelagert von 1858,

**prima Holländer Sardellen**  
von 1890 empfehl  
**K. Imle,**  
2.1. Schirmerstraße 5

**Süssrahm - Tafelbutter**  
der Molkerei Geislingen  
per Pfund M. 1.25

empfehl  
**Friedrich Maisch Sohn,**  
Lammstraße 5.

**Süßrahm-Tafelbutter,**

täglich frisch, oberbayerische, per Pfd. 1,20 M.  
empfehl  
**J. A. Gayer Wwe.,**  
Schützenstraße 82.

**Käuterbacher Frühstückskäse,**  
**Schloßkäse,**  
**Emmentaler,**  
**Parmesan,**  
**Edamer,**  
**Camembert,**  
**Roquefort,**  
**Rahmkäse**  
6.2.

empfehl  
**Heinrich Dobmann jun.,**  
Kaiserstraße 165.

**== Flaschenbiere: ==**

Sinner'sches Lagerbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,  
Seldene'sches Lagerbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,  
Gulmbacher Export, dunkles bayrisches Bier,  
in 1/2 und 1/4 Flaschen,  
in Patentflaschen:  
Sinner'sches Exportbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,  
von Seldene'sches Lagerbier in 1/2 Flaschen,  
von Seldene'sches Pilsener in 1/2 Flaschen,  
Krocodilbier in 1/2 Flaschen,

ferner:  
englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)  
in 1/2 Flaschen  
frei in's Haus geliefert empfehl  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
Lammstraße 5.

**Spremp'sches Lagerbier**  
à 18 Pfg. pro Flasche,

**Sinner'sches Exportbier**  
à 22 Pfg. pro Flasche,

**Krocodilbier (Löwenbräu München),**  
à 27 Pfg. pro Flasche

empfehl  
**A. I. Beck,**  
Aug. Kühn's Nachf.,  
13 Schützenstraße 13. 20.12.  
NB Jedes Quantum frei in's Haus geliefert.

### Geschäfts-Übertragung und Empfehlung.

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich das seit einer Reihe von Jahren dahier betriebene

**Drogen-, Material-, Farbwaren- und Mineralwasser-Geschäft**  
an die Herren **J. Schneider & Gg. Lud. Klett** verkauft habe, die das-  
selbe unter der gleichen Firma in unveränderter Weise fortführen werden.  
Indem ich für das mir in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen bestens danke,  
bitte ich, solches auch meinen Nachfolgern zu erhalten und zeichne  
hochachtend

**W. L. Schwaab,**

Auf obige Mitteilung Bezug nehmend, beehren wir uns, ergebenst anzuzeigen, daß  
wir das von Herrn **W. L. Schwaab** käuflich erworbene

**Drogen-, Material-, Farbwaren- und Mineralwasser-Geschäft**  
**Amalienstraße 19**  
unter der alten Firma **W. L. Schwaab** 2.1.

weiterführen werden.

Wir bitten, das unserm Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf uns über-  
tragen zu wollen und wird es unser Bestreben sein, dasselbe durch streng reelle und billige  
Bedienung in jeder Hinsicht zu rechtfertigen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne hochachtend

**J. Schneider & Gg. Lud. Klett,**  
in Firma **W. L. Schwaab.**



Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, daß für die

### Herbst- u. Winter-Saison sämmliche Neuheiten

in deutschen, englischen und französischen Stoffen  
für **Anfertigung nach Maß**  
in größter Auswahl eingetroffen sind.

**Eleganter Schnitt, beste Bearbeitung,**  
**sehr billige Preise allgemein anerkannt.**

**Détail-Verkauf von Tuchen u. Bukskins**  
zu Engros Preisen.

### Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz),  
Eingang Kaiser- und Karl Friedrichstraße.



### Karlsruher Asphalt- u. Cement-Geschäft

**Martenstein & Josseaux,**

Grenzstraße Nr. 12 und 13. Telephon Nr. 77.

Übernahme von Asphalt- und Cementarbeiten,  
Asphalt-Parquetfußböden in allen Holzarten,  
Cindeckungen mit Holz-Cement und Dachpappen.

Lager in **prima Thonröhren (Villeroy & Boch)**  
sowie **Thonplatten.** 5.4.

Roquefort-,  
Edamer-,  
Münster-,  
prima Emmenthaler-,  
Lautenbacher Frühstücks-  
empfehl

**Käse**

**K. Imle,**  
Schirmerstraße 5.

**Kst. Tafelsenf,**  
Estragon-, Sardellen- und  
süßen Senf  
in Gläsern und offen empfiehlt  
**F. Zahler, Senffabrik,**  
Ritterstraße 10.  
An Wirtbe und Wiederläufer wird jedes  
Quantum zum Fabpreis abgegeben. 12.1.

Selbsteingemachtes neues  
**Silder-Sauerkraut**  
in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**Friedrich Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
57 Ludwigsplatz 57. 11.4.

Neues Straßburger  
**Sauerkraut**  
per Pfund 15 Pfennig empfiehlt  
**K. Imle,**  
Schirmerstraße 5. 2.1.

Vorzügliches  
**Schweineschmalz**  
per Pfund à 80 Pfg. bei Abnahme von  
5 Pfund à 75 Pfg. empfiehlt  
**Braunschweiger Wurstfabrik,**  
Amalienstraße 51. 3.1.

Anerkannt gesündesten und  
billigsten Essig  
gibt durch Verdünnung mit Wasser  
**Pasteur'sche Essig-Essenz**  
von **E. Vollrath & Co.** in Nürnberg.  
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig, weiß  
oder braun, M. 1.-,  
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig mit  
Estragon M. 1.25  
Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:  
**Adolf Körner, Ludwigsplatz,**  
**Friedrich Maisch Sohn, Rammstraße 5,**  
**Otto Mayer, Wilhelmstraße,**  
**Wilhelm Zwis, Waldstraße.**  
In Durlach bei:  
**Karl Bollmer,**  
**Eugen Zimmermann.** 6.2.

**Schuppen-Pomade**  
4.2. (La Dermophile),  
anerkannte Specialität gegen **Schinnen**  
und **Schuppen** auf der Kopfhaut, empfiehlt  
**Friedrich Blos,**  
F. Wolff & Sohn's Détail.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Theile meiner werthen Nachbarschaft sowie Fr.unden und Gönnern mit, daß ich  
mein **Spezerei-Geschäft** in meinem Hause **Schützenstraße 14** eröffnet habe.  
Es wird m. in best. s. Bestreben sein, meine geehrte Kundschaft auf das Reellste  
zufrieden zu stellen.

Achtungsvoll  
**A. M. Hesch,**  
14 Schützenstraße 14.

3.1. **Tricot-Tailen,**  
**Tricot-Kleidchen,**  
**Tricot-Jäckchen,**  
**Tricot-Knaben-Anzüge,**  
**Tricot-Unterjacken,**  
**Tricot-Unterhosen** 2.1.

empfehl in neuer Auswahl zu billigsten Preisen  
**Wilh. Rupp,**  
133 Kaiserstraße 133, zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.

**Rabitz-Patente.**  
**Herm. Zeltner, Gypfermeister,**  
Karlsruhe, Müppurrerstraße 9,

übernimmt die Herstellung feuersicherer Wände, Decken, Thüren, Gewölbe, Heiz-  
und Ventilationskanälen, Umhüllung von Eisenkonstruktionen, Isolirwänden etc.  
nach den bewährten und mehrfach prämiirten **Rabitz-Patenten.**  
Die Rabitz-Konstruktionen sind unbedingt feuersicher, undurchdringlich für  
Rauch und Luft, frei von Rissen, schlechte Schall- und Wärmeleiter und überall  
leicht anzubringen.  
Nähre Auskunft und Vorauschläge stehen kostenlos zu Diensten. 2.1.

**Lebensversicherungs-Gesellschaft  
zu Leipzig**

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830. 24.15.

**Verficherungs-**  
**bestand:**  
Ende 1887:  
277 Millionen Mark,  
Ende 1888:  
296 Millionen Mark,  
Ende 1889:  
315 Millionen Mark.  
**Vermögen:**  
Ende 1887:  
64 Millionen Mark,  
Ende 1888:  
71 Millionen Mark,  
Ende 1889:  
78 Millionen Mark.



Gesellschaftsgebäude in Leipzig.

**Gezahlte**  
**Verficherungs-**  
**summen**  
bis Ende 1887:  
49 Millionen Mark,  
bis Ende 1888:  
53 Millionen Mark,  
bis Ende 1889:  
57 Millionen Mark.  
**Die Verficherten er-**  
**hielten durchschnitt-**  
**lich an Dividende**  
**gezahl:**  
1870-79: 15%,  
1880-89: 16%,  
1890-89: 25%,  
1870-79: 34%,  
1880-89: 41%,  
1890: 42%,  
der ordentlichen Jahresprämie.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig  
gehört zu den ältesten und größten, sowie  
vermöge der hohen Dividenden, welche sie fort-  
gesetzt an ihre Verficherten zahlt, zu den sichersten  
und billigsten Gesellschaften Deutschlands und  
steht, was günstige Versicherungsbedin-  
gungen anbetrifft, seit Einführung der  
Unaufsehtbarkeit ihrer fünfjährigen Vo-  
licen unübertroffen da.  
Die Beiträge stellen sich bei der Lebensver-  
sicherungs-Gesellschaft zu Leipzig durch die hohe  
Dividende auf die Dauer außerordentlich niedrig  
und betragen beispielsweise bei einer lebens-

länglichen Versicherung von 10 000 M. nach Ein-  
tritt in den Dividendengenuß, d. h. vom 6. Ver-  
sicherungsjahre an, für das Eintrittsalter von  
30 Jahren nur noch 152 M., von 40 Jahren  
nur noch 196 M., von 50 Jahren nur noch  
273 M. 80 Pf., von 60 Jahren nur noch  
415 M. 30 Pf. pro Jahr.  
Die Gesellschaft übernimmt auch sogen. Kinder-  
(Aussteuer-, Militärdienst-) Versicherungen.  
Nähre Auskunft ertheilt die Gesellschaft selbst  
oder deren Vertreter in Karlsruhe: **C. Ma-**  
**lotte, Generalagent, Hebelstr. 7, Ludw. Ziegler,**  
**Waldf. 41, und Louis Klefer in Mühlburg.**



# Caffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu Mk. 1.22, 1.34, 1.40, 1.43, 1.47, 1.52, 1.55, 1.56, 1.60, 1.63, 1.70, 1.75 per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu Mk. 1.42, 1.60, 1.62, 1.68, 1.70, 1.77, 1.80, 1.83, 1.85, 1.90, 2.—, 2.20 per Pfund.

Postversandt in 9/2 Pfund-Säckchen. Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Komkes Centrale: Emmerich.

41.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstraße 124.

## Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf.

Ich habe von einer Fabrik, die den Betrieb eingestellt, mehrere 100 Stück

### Tricot-Tailen und Kleidchen

übernommen und verkaufe solche zur Hälfte des Wertes.

**Josef Maier, (vormals Maier & Katzenstein).**

### Hoher Feiertage

wegen bleibt mein Geschäft am Montag den 13. und Dienstag den 16. d. M. geschlossen.

**J. Bähr, Waldstr. 51.**

In meinem Schaufenster ist für wenige Tage ausgestellt:

„Richard Wagner“

Büste, modellirt von Professor F. Schaper in Berlin.

Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76.

Alle in hiesigen Lehranstalten eingeführten

## Schulbücher,

Wörterbücher, Klassiker u. Atlanten

sind in soliden Einbänden, neu und antiquarisch zu billigen Preisen vorrätig in

**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung**  
(Liebermann & Cie.)

### Synagogen-Chor.

Donnerstag den 11. September Probe:  
um 7 Uhr für Sopran und Alt,  
" 8 " " Tenor und Bass  
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten. 33.

Feinste und einfache  
**Kinderwagen**

in neuer Auswahl

und

**Reisekörbe**

in allen Arten und Größen,

empfiehlt zu billigen Preisen

**F. Wilhelm Doering,**

12.12.

Gasse der Ritter- und Bähringerstraße.

**Klappstühle,  
Triumphstühle**

und

**Hängematten**

## Schulbücher! Schulbücher!

Alle im Gymnasium, Realgymnasium, der Realschule und Bürgerschule, der höheren Mädchenschule, dem Institut Friedländer, der Töchter- und Victoriaschule sowie in den anderen hiesigen Schulen eingeführten **Lehrbücher** sind bei uns neu und gebraucht in dauerhaften Einbänden zu haben. **Schreibmaterialien.**

Ankauf und Tausch antiquar. noch brauchbarer Schulbücher! Atlanten und Wörterbücher. 2.1.

94 Zähringerstrasse 94, **Müller & Gräff,** 6 Seminarstrasse 6, dem neben dem Hotel Grosse. Gymnasium gegenüber. 100

Unter dem allerhöchsten Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs Ludwig IV.

**Lotterie für die Landwirthschaftl. Ausstellung in Mainz a. Rh.**

Ziehung am 23. September d. J.

**1200 Gewinne im Werthe von 20000 Mk.**

Loose à 1 Mark sind überall bei den bekannten Verkaufsstellen zu haben, sowie durch die Generalagentur

**J. B. Helm jr., Mainz.** 83.

## Alte Brauerei Printz.

Heute Donnerstag den 11. September

### Tyroler-Concert

der überall beliebten Tyroler Sänger **Almrausch Edelweiß**, mit komischen Vorträgen. Auftreten des berühmten Bassisten Herrn **Huber.** Anfang 8 Uhr.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.